

## Wir realisieren Visionen

### Kontakt

STRABAG Kunstforum  
Tanja Skorepa  
Leiterin STRABAG Kunstforum  
Tel. +43 1 22422-1848  
tanja.skorepa@strabag.com

STRABAG SE  
Diana Neumüller-Klein  
Leiterin Konzernkommunikation  
Tel. +43 1 22422-1116  
diana.klein@strabag.com

STRABAG SE ist ein europäischer Technologiekonzern für Baudienstleistungen, führend in Innovation und Kapitalstärke. Ausgehend von den Kernmärkten Österreich und Deutschland ist das Unternehmen über zahlreiche Tochtergesellschaften in Ost- und Südeuropa sowie in ausgewählten Märkten Westeuropas und auf weiteren Kontinenten erfolgreich tätig.

### Dem Wertvollen verpflichtet

Seit mehr als 30 Jahren ist kulturelles und soziales Engagement neben ökonomischer und ökologischer Verantwortung nachhaltig im Konzern integriert. Mit der Gründung des STRABAG Kunstforum bekannte sich der Konzern zu Kunst als kulturellem Kapital und identitätsstiftendem Faktor und schlägt seitdem die Brücke zwischen Wirtschaft und Kunst.

Mit der jährlichen Ausschreibung des STRABAG Artaward International und dem Aufbau der STRABAG Artcollection trägt man diesem Bekenntnis Rechnung. Dabei unterstützt man nicht nur in finanzieller Hinsicht: Die fünf Artaward-Gewinnerinnen und -Gewinner erhalten die Gelegenheit, in der STRABAG Artlounge im Dachgeschoß der Wiener Konzernzentrale Einzelausstellungen zu gestalten. Zur Vorbereitung stellt das STRABAG Artstudio Wohn- und Arbeitsmöglichkeiten zur Verfügung.

### Praktisches Know-how für künstlerische Ideen

STRABAG SE geht Künstlerinnen und Künstlern auch erfolgreich zur Hand, wenn es darum geht, Visionen zu verwirklichen. Durch den Ruf, den der Konzern in der nationalen und internationalen Kunstszene genießt, ist das Praxiswissen der Baubranche vor allem bei ungewöhnlichen Installationen gefragt.

Mit Biennale-Künstler Erwin Wurm verbindet STRABAG SE eine lange künstlerische Freundschaft. Seine bekannte Installation „House Attack“ wurde mit tatkräftiger Hilfe des Konzerns zum ersten Mal 2006 am Dach des Museum Moderner Kunst Stiftung Ludwig Wien (mumok) realisiert. Seit 2009 findet sich das „abgestürzte Haus“ als Dauerinstallation auf der STRABAG-Zentrale in Bratislava.

Auch für die Biennale-Skulptur *“Stand quiet and look out over the Mediterranean Sea, 2016 – 2017”* stand STRABAG SE Erwin Wurm mit Rat und Tat zur Seite und half dabei, die Vision des Künstlers zu realisieren.